

Materialien

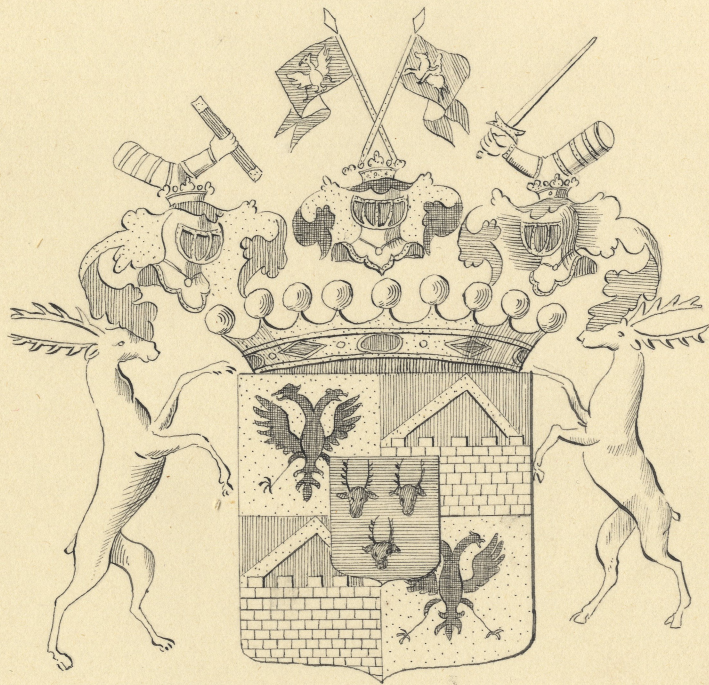
zur

Personenkunde

der

Ostseeprovinzen







v. Fermos - Wilhelms

1731.

Moskau

aus einem alten Schottischen Geschlechte  
 v<sup>o</sup> G<sup>o</sup>rn. Major  
 hat hinter Peter d. Gr. als Oberstlieut. in v<sup>o</sup>l.  
 Dienste; 1725. d. 23. Oct. Obiit.

Barbara v. Schurich <sup>x)</sup>

aus n. alten Schottischen Geschlechte  
 nach W<sup>o</sup>. Horrick oder Harick

1. Wilhelms

1702. J<sup>u</sup>li 22. 1741. Febr. 8. 1742.

Gr<sup>o</sup>ße. Mayen. Ein quadr. Sp<sup>o</sup>ld, in dessen Mitte ein blaues, und 3 nat<sup>u</sup>rl. gr<sup>o</sup>ße  
 Köpfe beiderley G<sup>o</sup>rgen zu sehen ist. Die 1. u. 4. gelb. Die 2. u. 3. weiß  
 ist ein schwarzes Vögellin, - im 2. u. 3. wofen eine silberne geg<sup>o</sup>hrte  
 zu sehen, über welche ein goldenes Sporn aufgesetzt ist. Auf dem Sp<sup>o</sup>ld  
 ein quadr. Sporn mit 3 goldenen, auf dem mittlern 2 in Rotz geg<sup>o</sup>hrte  
 Seiten, davon die mittlere ein blaues ein silbernen Adler, die äußere  
 ein weiß ein silbernen Adler zeigt. Auf dem rechten Sporn ein  
 geflügeltes, in dem goldenen Comma des silbernen Adlers; auf dem linken  
 ein weißes Aders mit geg<sup>o</sup>hrtem Sporn. Ein gelber ist in der Mitte  
 schwarz, mit Gold, zu sehen wofl mit Gold, zu sehen blau mit Silber  
 unterlaggen. Ein Sp<sup>o</sup>ldfalter ist 2 silberne G<sup>o</sup>rgen.

x) Schurich - nach dem personalen d. d. Befund.

Das Natur des Obigen (des Sp<sup>o</sup>ld, welches an dieser Loca in der Nähe von  
 Leipzig auf Wilhelms, nach Obiit d. d. 1741. gefund<sup>o</sup> ist bei der  
 Abreise von ihm hinter aus in. hat die in Bayern sein Leben hind. C. d. d. d. d.  
 ein Papier.





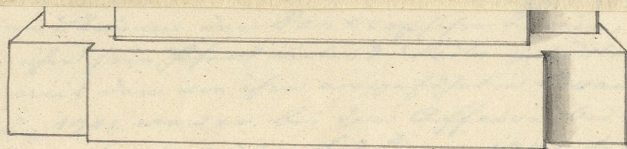


In der Nitawitzschen Kirche liegt der Graf Fermor  
begraben, in der 1784 folgende Grabinschrift in Marmor  
gesetzt worden.

Pio sub marmore <sup>recondita</sup> ~~facient~~ ossa Viri nobilissimi | Wilhelmi  
S. S. Germanorum | imperii | comitis de Fermor | humanita-  
te eque ac virtute bellica | heros. | Ruthenice summus  
militiae | praefectus. | Gubernii Smolenscii | summus moderatoz,  
Russiarum Senator | S. Andreae, S. Alexandri, aquilae al-  
bae | S. Annae ordinum eques, Nitaviae | Montis Mauri-  
tii, Annaevilla, Muhlgrabii | utque Marzenii | haeres,  
natus Plescoviae | <sup>Anno R. S.</sup> MDCCII die XXVIII Sept. <sup>embris</sup> | denatus  
Nitaviae <sup>Anno</sup> MDCCXXI | die VIII Februarii |

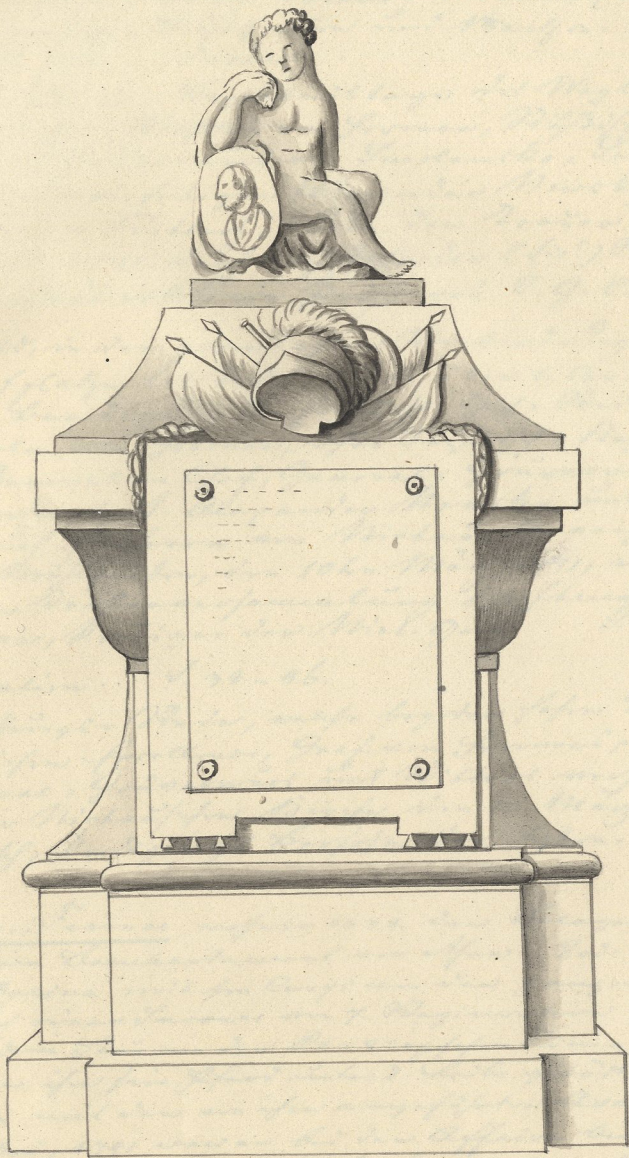
Mors ultima linea rerum.

Brölge. Monum. VI. 205.



4  
20  
i  
1794  
20  
9 26  
20  
20.  
60  
1760  
20.  
Jan.  
20







Stadt Trier wurde angekauft. 1468 hat er eine Colything, die er  
verkauft in einem goldenen, mit Brillanten besetzten Ringen verfall.

Protoc. Honorum. VI. 204<sup>1/2</sup>

Quintan n. Jure zu Orléans Marjorie hat eine Grabe in der Wraupfer =  
Linnend. mit Eisen. 1471. R. D. O. A. gedrückt mit Ludwigs  
Schrift. 1 1/2 Leg. fol. (via Gräber am Papst Baetrum Grave.)



